



Schweiz Gewitter

Lexilog-Suchpool



Gewitter

Gewitter sind von Blitz, Donner und kurzen Starkregen begleitete luftelektrisch aufgetürmten Haufenwolken. Sie entstehen im Zusammenhang mit heftiger untersten Teil der [Atmosphäre](#).

- › Wie entsteht ein Gewitter?
- › Wie schütze ich mich vor einem Gewitter?

Gewitter in der Schweiz

[Wärmegewitter](#) sind die häufigste Erscheinungsform von Gewittern. Wenige auch weniger heftig sind die [Frontgewitter](#).

In der Schweiz kommt es in den warmen Sommermonaten immer wieder zu von Wärmegewittern. Die starke Topographie begünstigt oftmals lokal die Entstehung von Gewittern. Das steile Gelände fördert das Aufsteigen und das anschliessende Aufsteigen von feuchten Luftmassen, was zur Bildung von hoch aufgetürmten Gewitterwolken führen kann. Die starken Auf- und Abwinden erzeugen elektrische Spannungen, welche in Blitzen abgebaut werden.

Blitzschläge lösen oft Feuer aus, was zu Gebäude- und Waldbrand führen kann. Grosse Schäden an Computern, Fernsehern, Telefonanlagen usw. verursachen. Durch die hohen Temperaturen können elektronische Bauteile beschädigt werden. Infolge Überhitzung kann es bei Platinen oder Drähten kommen. Jährlich sterben weltweit zirka 1'000 Personen an den direkten Folgen des Blitzschlags, dem starken Stromstoss und dem Feuer.

Zudem können die heftigen [Sturmböen](#) und [Hagelschlag](#) Schäden anrichten. Durch Niederschlags können ausserdem weitere gefährliche Prozesse wie [Hochwasser](#) ausgelöst werden.

Lexilog-Suchpool